

NEUE ENERGIE. Volt FÜR GÖTTINGEN!

UNSERE KANDIDIERENDEN FÜR STADTRÄTE, KREISTAG & LANDRATSWAHL

LANDRATSWAHL

Till Jonas Hampe

RAT DER STADT GÖTTINGEN

WB 1 Ost Cornelia Manthey, Dr. Jantje Gerdes

WB 2 Süd Robert Gaster, Dr. Blanca Brandes

WB 3 West Kenny Hahn, Dr. Dennis Reckwell

WB 4 Nord Marie Giesen

WB 5 Mitte Till Jonas Hampe, Max Kerwin

ORTSRAT GRONE

Dr. Dennis Reckwell

ORTSRAT GEISMAR

Dr. Blanca Brandes

KREISTAG LANDKREIS GÖTTINGEN

WB 1 Cornelia Manthey

WB 2 Dr. Blanca Brandes

WB 3 Octavia Wisgott

WB 4 Dr. Christina Handschuch

WB 5 Till Jonas Hampe

WB 6 Dr. Dennis Reckwell

WB 7 Robert Gaster

WB 8 Max Kerwin

WB 11 Stefan Holzke

WB 12 Marie Giesen

STADTRAT OSTERODE

WB 1 Stefan Holzke

OBERBÜRGERMEISTER*IN

Wir unterstützen Onyeka Oshionwu, aufgesellt von Bündnis 90/ Die Grünen, als unsere Oberbürgermeisterkandidatin

UNSER ANSATZ: BEST PRACTICES

Viele Herausforderungen wurden andernorts bereits gemeistert. Statt das Rad neu zu erfinden, übernehmen wir bewährte europäische Lösungen und entwickeln sie für den Landkreis Göttingen weiter.

Volt

ES GIBT KEINE 5% HÜRDE.
BITTE GEH WÄHLEN!
WÄHLE DEMOKRATISCH!

Kommunalpolitik entscheidet über Busse und Bahnen, Schulen und Kitas, ärztliche Versorgung, Wohnraum und Vereine – also über deinen Alltag. Jede Stimme zählt – nutze sie!

SCAN MICH – SO FINDEST DU VOLT GÖTTINGEN



Instagram

@volt.goettingen

Einblicke in unseren
Wahlkampf



Unser
ausführliches
Wahlprogramm

<https://voltdeutschland.org/storage/assetsets-niedersachsen/goettingen/wahlprogrammgoettingen.pdf>



Webseite

voltdeutschland.org/niedersachsen/goettingen

LERN UNS KENNEN & MACH MIT

Offenes Meet & Greet: Jeden 1. Mittwoch im Monat um 19 Uhr in der Diva Lounge.
Wahlstand in Göttingen beim Gänseliesel bis zum 12.9.2026: Jeden Samstag von 10-16 Uhr.
Andere Events/ Wahlstände findet ihr auf unserer Website.
Bei Interesse an uns, unserer Arbeit und natürlich auch bei Fragen, schreib uns gerne an.

goettingen@voltdeutschland.org

Verantwortlich: Volt Deutschland Landesverband Niedersachsen
Emsteker Str. 33 | 49661 Cloppenburg | voltniedersachsen.org
Druck: WIRmachenDRUCK GmbH | Illerstraße 15 | 71522 Backnang

Volt

KOMMUNALWAHL 2026 STADT & LANDKREIS GÖTTINGEN

VORANKOMMEN OHNE ZURÜCKZULASSEN GEMEINSAM FÜR DEN LANDKREIS GÖTTINGEN

KURZWAHLPROGRAMM

Unsere wichtigsten Ziele für die Stadt und den Landkreis Göttingen – kompakt auf sechs Seiten. Politik mit den besten Lösungen aus Europa: konkret, pragmatisch und gemeinsam mit den Menschen vor Ort.

VIelfalt leben & schützen

- **Soziale Teilhabe für alle sichern:** Durch Kostenfreie Kultur-, Sport- und Freizeitangebote für Kinder und einkommensschwache Familien, Projekte gegen soziale Isolation & Armut, interkulturelle Begegnungsräume, Beratungsstellen für schnelle Unterstützung, Sprach- & Bildungsangebote, kommunale Integrationsbeauftragte.
- **Einrichtung eines Fördertopfs für antifaschistische Bildungsprojekte:** Mittel bereitstellen, um Radikalisierung und Extremisierung zu verhindern.
- **Diskriminierung vorbeugen, Barrierefreiheit anstreben:** Antidiskriminierungstrainings in Behörden gegen strukturelle Diskriminierung und für Sensibilisierung. Beschwerden müssen ernstgenommen werden. Öffentliche Gebäude, Straßen, Plätze und digitale Verwaltungsangebote, Veranstaltungen & Websites schnell und pragmatisch barrierearm (um)gestalten.
- **Abschiebungen verhindern:** Die Kommunen sollen ihre Möglichkeiten ausschöpfen, um Abschiebungen zu verhindern. Es ist falsch, Menschen an Orte zurückzudrängen, von denen sie fliehen mussten, und auch, sich der Verantwortung für Straffällige zu entledigen, indem man sie ungestraft an andere Orte schickt, wo sie möglicherweise weitere Taten begehen.
- **Queeres Leben stärken und absichern:** Institutionen wie das Queere Zentrum Göttingen oder die vielfältigen Beratungsangebote leisten unverzichtbare Arbeit. Wir fordern verlässliche, langfristige finanzielle und institutionelle Absicherung dieser Strukturen, um Beratungs- und Schutzräume dauerhaft zu garantieren. Außerdem müssen Beratungsangebote gebündelt auffindbar sein und vergangene Unrechte aufgearbeitet werden.

NACHHALTIGKEIT & ENERGIEVERSORGUNG

- **Nachhaltigkeit mitdenken, entsiegeln & begrünen:** Beim Bauen werden Photovoltaik, E-Ladesäulen und Regenwassernutzung, sowie Hitzeschutz mitgedacht. Gebäudedächer und Fassaden werden begrünt und Flächen, überall wo möglich, entsiegelt.
- **Regionale Stoffkreisläufe fördern:** Wir fördern lokale und regionale Wertschöpfungsketten, um die regionale Wirtschaft zu stärken und den Transportaufwand zu reduzieren. Dazu werden regionale Ressourcen genutzt und Abfälle zu neuen Produkten vor Ort verarbeitet.
- **Wind- und Solarflächen ausweisen:** Ermöglicht es, weitere erneuerbare Leistung zuzubauen. Bereits versiegelte Flächen sollen für PV-Anlagen genutzt werden.
- **Böden nachhaltig schützen, Biodiversität erhalten, Lebensräume schaffen:** Wir schützen landwirtschaftliche Flächen, um fruchtbare Böden langfristig zu sichern und Böden und Gewässer zu schützen. Genauso ermöglichen und schützen wir Blühstreifen, Streuobstwiesen und artenreiche Landschaften.
- **Landwirtschaft stärken:** Innovationen wie Agri-PV fördern, Bauanträge beschleunigen, Dialog auf Augenhöhe führen.
- **Müllvermeidung:** Pfandbehältnisse in der Gastronomie etablieren

HILFE IN ALLEN LEBENSLAGEN

- **Kliniken erhalten, Versorgung sichern:** Erhalt von Krankenhäusern, gerade ländlich, ansonsten Aufbau moderner Gesundheitszentren. Unter einem Dach arbeiten hier Haus- und Fachärzte, Notfallambulanzen, Pflegeangebote und Tageskliniken zusammen.
- **Schutz von Betroffenen von Gewalt:** Frauenhäuser, Schutzwohnungen so wie Notunterkünfte werden ausgebaut.
- **Azubi-Wohnheim ermöglichen:** Wir wollen in Göttingen ein Azubi-Wohnheim ermöglichen, das ähnlich wie die Studi-Wohnheime günstige Wohnungen für Auszubildende schafft.
- **Soziales Zentrum in der ehemaligen JVA:** In Göttingen stehen wir an der Seite der Initiative Soziales Zentrum. Hier soll ein Raum entstehen, der Kultur-, Bildungs- und Versorgungsangebote bündelt.
- **Hilfe bei Drogensucht:** Genesung & Resozialisierung statt Strafverfolgung & Verdrängung. Angebote für Menschen in Substanzabhängigkeit ausbauen, einen Konsumraum einrichten, Zugang zu Drug-Checking & sauberem Konsumbesteck, um Erkrankungen vorzubeugen und das Risiko von Überdosen zu reduzieren.
- **Bildung und Betreuung für alle sichern:** Kostenlose Kita-Plätze, ganztägige Betreuung, moderne Schulen für gleiche Chancen unabhängig von Herkunft und Geldbeutel der Familien. Frühkindliche Bildung, digitale Ausstattung und kostenfreie, gesunde Mahlzeiten in Kitas und Schulen und sozialpädagogische Unterstützung.
- **Unterstützung für Familien:** Bestehende Angebote für Schwangere auch in prekären finanziellen Umständen erhalten, auch und gerade im ländlichen Raum. Familienservice mit ambulanten Beratungsangeboten und Antragshilfen ausbauen.
- **Mehr Hilfe für Geflüchtete:** Endlich wieder mehr Sprachkurse, dazu kostenfreie Kinderbetreuung, bessere und vor allem schnellere Anerkennungen von Berufserfahrung, Ausbildungen und Studienabschlüssen.

MOBILITÄT & ÖFFENTLICHER RAUM

- **Konsequente Umsetzung von Bürger*innenentscheidungen wie dem Radentscheid:** Bürger*innenentscheidungen müssen durchgesetzt werden und dürfen nicht abgeschwächt oder unterlassen werden.
- **Öffentliche kostenlose Toiletten:** Erhöhen Aufenthaltsqualität, schaffen Sauberkeit und zwingen Obdachlose nicht zum zusätzlichen Bezahlen für Grundbedürfnisse.
- **Öffentlichen Nahverkehr ausweiten und stabilisieren:** Bessere Taktzeiten, verlängerte Betriebszeiten, flächendeckende Versorgung mit Angeboten des ÖPNV. Der barrierearme Ausbau der Haltestellen macht Bus und Bahn für alle Menschen zugänglich.
- **Elektromobilität:** Die GöVB-Busse werden weiter auf Elektromobilität umgestellt, keine Verbrenner mehr erworben, Ladesäulen werden in künftige Bauvorhaben eingeplant.
- **Gebäude und Wege intelligent beleuchten:** Beleuchtung von öffentlichen Orten mit Bewegungssensoren spart Energie und verringert Lichtverschmutzung ohne Sicherheitsverlust (z.B. Wall)
- **Kühle Orte und Trinkwasser zugänglich machen:** Öffentliche, klimatisierte Räume als Möglichkeit, der Hitze zu entfliehen, können das Gesundheitssystem entlasten. Mehr Trinkwasserbrunnen.

WIRTSCHAFT & DIGITALISIERUNG

- **Zentrales Fördermittelmanagement:** Neue aufgabengebundene Stelle für das Einwerben und Zuweisen von überregionalen Fördermitteln von Landes-, Bundes- und EU-Seite für unsere Kommunen.
- **Gründer*innen aktiv unterstützen:** Um Gründungen zu unterstützen, ermöglichen Coworking Spaces, Maker-Spaces und Gründerzentren sowie Mentoring-Programme und schaffen vereinfachten Zugang zu Förderprogrammen, Netzwerken und Spezialisierungsmöglichkeiten.
- **Lokales Handwerk für öffentliche Aufträge:** Mehr öffentliche Aufträge an lokale Handwerksbetriebe, u.A. indem wir die Anforderungen für Kleinbetriebe erreichbar machen. Zahlungsprüfungen der öffentlichen Hand beschleunigen, um zu verhindern, dass die Betriebe zu lange auf Zahlungen warten und große finanzielle Risiken eingehen.
- **Digitale Souveränität:** Digitale Infrastruktur von Konzernabhängigkeiten lösen. Daher wollen wir erreichen, dass unsere Kommunen mittels Open-Source-Lösungen Datensicherheit und Unabhängigkeit garantieren können, was darüber hinaus auch noch viel Geld für Lizenzen einsparen kann.
- **Once-Only-Prinzip:** Umzüge nur einmal der Verwaltung melden.

BEZAHLBARER WOHNRAUM

- **Qualifizierten Mietspiegel umsetzen:** Er ist beschlossen und muss jetzt umgesetzt werden, das schützt vor zu hohen Mieten.
- **Kommunalen Wohnungsbau stärken:** Förderung von Genossenschaften und Wohnungsbaugesellschaften für dauerhaft günstige Wohnungen.
- **Sozial gerechtes Bauen vorantreiben:** Bei jedem öffentlichen Wohnbauprojekt mindestens 40% Sozialwohnungen oder preisgedämpftes Wohnen.
- **Housing First Strategie umsetzen:** Wohnungslose zuerst in eigene Wohnungen bringen, um ihnen wieder in ein geregeltes Leben zu helfen.
- **Einführung einer Leerstandssteuer:** Gebäude dürfen nicht absichtlich oder aus Desinteresse leerstehen, wenn man darin wohnen könnte. Wir wollen eine Leerstandssteuer, damit mehr Wohnungen verfügbar sind und Mieten nicht mehr durch die Knappheit steigen.

KULTUR & SPORT

- **Haus der Kulturen erhalten:** Das Haus der Kulturen bietet sowohl Kulturangeboten als auch sozialen Formaten einen Raum. Es muss unbedingt erhalten werden.
- **Stadthalle für die Göttinger Kultur nutzbar machen:** Die Stadthalle muss in ihrer Nutzbarkeit so reguliert werden, dass ortsansässige Vereine und Kulturprojekte deutlich vergünstigt dort ihre Veranstaltungen umsetzen können.
- **Schwimm- und Freibäder:** Wir setzen uns ausdrücklich für den Erhalt und die nötige Sanierung von Schwimm- und Freibädern in Stadt und Landkreis Göttingen ein.